

3602 LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer			
Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		
	I. Allgemeine Vorbemerkungen		2
	II. Gewerkespezifische Vorgaben zur Ausführung von Tischlerarbeiten		5
	III. Anlagenverzeichnis		7
	LEITBESCHREIBUNG FESTEINBAUTEN		7
01	Titel	Allgemeine Leistungen	11
01.01	Bereich	Allgemeine und Besondere Leistungen	11
02	Titel	Tischlerarbeiten Pat.Zimmer	14
02.01	Bereich	Festeinbauten Pat.zimmer E0, E+2, E+3	14
02.02	Bereich	Festeinbauten Pat.zimmer E+4	24
03	Titel	Fensterbänke	33
03.01	Bereich	Fensterbänke Pat.zimmer E0, E+2, E+3	34
03.02	Bereich	Fensterbänke Pat.zimmer E+4	35
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		37

3602 LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer

I. Allgemeine Vorbemerkungen

I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN TISCHLERARBEITEN**I.1. BAUVORHABEN UND LAGE DER BAUSTELLE IM ÜBERBLICK:**

Neubau Zentrum für seelische Gesundheit, Zentrum für gesundes Altern und Labordiagnostisches Zentrum UKD

I.1.1 Vorhaben:

Das Universitätsklinikum Dresden plant einen Neubau mit folgenden Hauptnutzungen:

- psychiatrische Kliniken
- Altersforschungszentrum / Zentrum für Gesundes Altern
- Studienzentrum für klinische Forschung / ECTU
- labordiagnostisches Zentrum (siehe auch Anl. 9)
- Tiefgarage für PKW Besucher und Personal

in zentraler Lage im Hauptcampus des Klinikumgeländes inmitten in Betrieb befindlicher, genutzter Gebäude mit teilweise hochsensiblen Nutzungen.

Errichtung eines mehrgeschossigen, gegliederten Baukörpers in Massivbauweise, tragende Stahlbetonwände, -stützen und -decken sowie vertikal orientierter Lochfassade in Klinkeroptik als Wärmedämmverbundsystem. Gestaffelter Baukörper mit 3 offenen Innenhöfen. Bauliche Anbindung an Bestandsbauten über Brückenbauwerk und unterirdische Versorgungsbauwerke (Kollektoren). Nichttragender Ausbau mit Leichtbaustoffen und spezifischen Ausbausystemen.

I.1.2 Lage im Klinikcampus:

Der Standort des geplanten Gebäudes befindet sich auf dem Flurstück 105/a auf dem Campus des Uniklinikums Dresden. Westlich befinden sich die Gebäude 53 und 81. Östlich verläuft die Fiedlerstraße.

Die zu bebauende Fläche wurde nach Abriss des früheren Hauses 46 größtenteils als Parkplatz genutzt.

Die Baustelle ist allseitig vom Campus des Universitätsklinikums Dresden umschlossen. Nördlich befindet sich unmittelbar hinter der dauerhaft in Betrieb verbleibenden Erschließungsstraße das Großgebäude des Diagnostisch-Internistisch-Neurologischen Zentrums (Haus 27, DINZ), im Osten hinter der Fiedlerstraße die Poliklinik für Zahnerhaltung, (Haus 28), im Süden hinter der Grünfläche das UKD-Parkhaus und im Westen unmittelbar angrenzend die Häuser 53/81 an der zentralen Klinikachse.

Auf die lärm- und erschütterungssensiblen Nutzungen der Gebäude im Norden, Osten und Westen ist dementsprechend besonders Rücksicht zu nehmen.

I.1.3 Zufahrt/Zugänge:

Öffentliche und klinikinterne befestigte Straßen bis zum unmittelbaren Baufeld. Hauptzufahrt von Osten über die Mildred-Scheel-Straße und neu geschaffener Querstraße innerhalb des Klinikgeländes nach detailliertem Baulogistikkonzept und aufgrund der weiteren im Umfeld parallel erfolgenden Baumaßnahmen über die Gesamtbauzeit mit mehrfach im Umfeld wechselnden Zu- und Abfahrtswegen sowie gesonderten Vorkehrungen für Großtransporte. Die aktuellen Verkehrsregelungen werden im Rahmen der regelmäßigen Bauberatungen rechtzeitig präzisiert und vorgegeben. Abweichungen sind dem AG/OÜ mit zeitlichem Vorlauf anzuzeigen und freigeben zu lassen.

Dabei sind die im BE Plan ausgewiesenen Sperrflächen zu berücksichtigen. Der in der Baustellenzufahrt liegende Zufahrtsbereich für die Feuerwehr ist ständig freizuhalten. Über die zugewiesenen Flächen hinaus erforderliche Lager- und Arbeitsplätze hat der Auftragnehmer zu beschaffen; die Kosten sind durch die Vertragspreise abgegolten.

Unzulässiger Fahrverkehr und Parken innerhalb des Klinikgeländes ist untersagt und wird gegenüber den Verursachern durchgesetzt.

Die vorhandenen Bauzauntore für Fahrverkehr sind ständig mit dem durch den AG

3602 LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer

I. Allgemeine Vorbemerkungen

bereitgestellten Zahlenschlössern verschlossen zu halten. Der AN wird verpflichtet, die Bauzauntore für eigene Lieferungen selbstständig zu öffnen und wieder zu verschließen. Für die Zugänge ins Gebäude sind die Zugangstüren/Bauzeitöffnungen der Etagen nach Eintransport/Zutritt wieder zu schließen. Unzulässiges Offenstehen wird gegenüber den nachweislichen Verursachern in Abzug gebracht.
Die Punkte 10.14.3 und 10.15.1 aus Anlage 1 der Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen (BVB, Formblatt 214) sind zu beachten.

I.1.4 Parken:

Parkplätze für die Arbeitnehmer des Auftragnehmers stehen auf dem gesamten Gelände des Klinikums sowie auf dem Baugelände nicht zur Verfügung. Fahrzeuge des AN dürfen sich nur kurzzeitig zum Be- und Entladen auf dem Gelände des UKD bzw. auf dem Gelände der Baustelle aufhalten.

Es dürfen keine Fahrzeuge im gesamten Gelände des Klinikums sowie im Baustellenbereich, zum "Warten" bzw. als "Lenkzeitpausen" geparkt werden. Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt.

Der Auftraggeber hat das Recht, nicht berechnete Kraftfahrzeuge kostenpflichtig auf Gefahr und zu Lasten des Auftragnehmers abschleppen zu lassen, dem die Fahrzeuge zuzuordnen sind. Pkt. 10.14.3 aus Anlage 1 der BVBs ist zu beachten.

I.1.5 Arbeitszeiten:

Die Bauleistungen dürfen nur in der Zeit von Montag bis Sonnabends von 7:00 - 20:00 Uhr durchgeführt werden. Zur Einhaltung der Baustellensicherheit meldet der AN arbeitstäglich vorab die Anzahl der tatsächlich vor Ort beschäftigten AK.

Lärmintensive Arbeiten sind in der Zeit von 12:00 - 14:00 Uhr (Mittagsruhe im UKD) zu vermeiden. Bei entsprechenden Beschwerden erfolgt sofortiger Baustopp durch die Bauleitung (siehe auch Punkt 10.15.3 Anlage 1 der BVBs).

I.1.6 Nachbarn:

Auf die Nutzer und Patienten der angrenzenden Klinikgebäude ist bei den Arbeiten insbesondere hinsichtlich Lärm- und Staubentwicklung Rücksicht zu nehmen, um daraus resultierende Belästigungen zu reduzieren.

Lärmintensive Arbeiten sind mind. 5 Werktage im voraus beim AG schriftlich anzuzeigen, um entsprechende klinikinterne Organisationsmaßnahmen zu ermöglichen. Die Freigabe der angezeigten Arbeiten erfolgt spätestens 3 Werktage vor Leistungsbeginn.

I.2. ALLGEMEINE ANGABEN ZUR ORGANISATION:

I.2.1 Baustelleneinrichtung:

Die übergeordnete Einrichtung der BE-Fläche, wie Bauzaunstellung mit 2 Toren, zentrale Containeranlage mit Baubesprechungs- und Objektüberwachungscontainer, Verkehrswegebeleuchtung sowie Sanitärcontainer erfolgt durch einen gesonderten AN. Alle Angaben siehe beiliegender BE-Plan Phase III, weitere Detaillierung in gemeinsamer Abstimmung zwischen AG/OÜ und den einzelnen ANs.
Der Betrieb des Sanitärcontainers wird durch den AG organisiert.

Die Verlängerung der bereitgestellten Medien Bauwasser und -strom bis zum Einsatzort der eigenen Leistung und die Beleuchtung der Arbeitsplätze ist Sache des AN und wird nicht gesondert vergütet.

Durch den anderen AN für Baustromversorgung werden auf allen Etagen mehrere Standkästen zur Elektroversorgung, Einsatzradius 50 m sowie die Beleuchtung der Verkehrswege bereitgestellt.

3602 LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer

I. Allgemeine Vorbemerkungen

Sämtliche elektrische Anlagen der eigenen Nutzung sind nach den technischen Regelwerken einsatzbereit zu halten und in den Regelabständen zu prüfen. Durch den SiGeKo erfolgt die regelmäßige Prüfung und bei Erfordernis Außerbetriebsetzung. Bauzeitverlängerungen aufgrund von Abschaltung nicht zulässigen Gerätebetriebs gehen zu Lasten der AN, einschl. allen Mehraufwands der Folgegewerke bis zum Fertigstellungstermin.

I.2.2 Anschlusswerte:

Bauwasser/Baustrom:

Zentrale Anschluss- und Einleitpunkte werden durch den AG in der Nähe des Baufelds (Entfernung Gebäude max. 50m) bereitgestellt.

Die Stellung eines Bauwasseranschlusses erfolgt über Hydranten bzw. Bauwasserschacht des AG an der Fiedlerstraße, jeweils 1x zentral in Baufeldmitte ca. Achse K' östlich 8' sowie südlich des Baufelds, jeweils mittels Standrohr, Leistungsdaten: ca. 4 bar, 4 Zapfventile 1/2" bzw. 3/4".

Baustromanschluss erfolgt durch den AG über Baustromverteiler:

- Giebel Haus 53, Westlich Achse A/1, Leistungsdaten: 400V/63A, Gesamtleistung: 100KW,
- Fiedlerstraße, in BE-Mitte, wie vor beschrieben, jedoch Gesamtleistung ca. 80 KW,

Für die Mitnutzung der bereitgestellten Bauwasser- und Baustromanschlüsse erfolgen Abzüge entspr. den Pkt. 10.13.1f der BVBs genannten Umlagen.

I.2.3 Örtliche Randbedingungen Logistik

2.3.1 Klinikbetrieb

Paralleler Fahr- und Laufverkehr durch Klinikpersonal und -logistik auf unmittelbar angrenzenden Fahr- und Fußwegen auf der Nord-, Ost- und Südseite des Baufelds.

Auf der Westseite befinden sich 2 Bestandsgebäude in Nutzung, Häuser 53/81.

Im gesamten Klinikgelände ist auf die Vorrangigkeit des Klinikverkehrs und der ortsunkundigen Besucher zu achten.

Die Baustelle befindet sich in Nähe des klinikeigenen Hubschrauberlandeplatzes.

Dazu sind die besonderen Anforderungen aus Pkt. 10.16.8 der Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen bei eigenem Kranbetrieb bzgl. unterbrechungsfreier Stromversorgung für Flugbefeuern und sonstigen über die Firshöhen der Nachbargebäude hinausgehenden Baugeräte bzw. Transportfälle zu berücksichtigen.

2.3.2 Baustellenlogistik

Die Überwachung der Baustelle obliegt dem Wachdienst des AG. Dieser verschließt über die Forderungen aus Pkt. I.1.3 hinaus einmal täglich zum Arbeitsende die Baustelle.

Als BE-Fläche (Transport- und Übergabezone, Lagerfläche Baumaterial sowie Materialcontainer) steht die Fiedlerstraße einschl. der bestehenden Parkbuchten zwischen Bestandskreisel und südlicher Baufeldgrenze in Abhängigkeit der Fortschreibung des AG eigenen Baulogistikkonzepts (siehe Anlage III) zur Verfügung.

Weitere BE-Flächen zur ausschließlichen Stellung von Mannschafts- und weiteren Materialcontainern stehen hinter dem Haus 28 innerhalb einer für mehrere Bauvorhaben des AG genutzten Fläche zur Verfügung, Entfernung zur Baustelle ca. 150 m.

Der Beginn und der Abschluss jeder einzelnen Teilleistung ist dem AG/OÜ rechtzeitig vorab anzuzeigen. Durch die AN geplante Anlieferungen werden durch den AG/OÜ koordiniert und im Rahmen der regulären Baubesprechungen mit mind. 1 Woche Vorlauf abzustimmen (Koordinationspflicht des AN). Durch abgelagerte Materialien belegte Flächen innerhalb des Gebäudes sind bei Bedarf nach fortschreitender Baufreiheit durch Aufforderung der OÜ umgehend binnen 2 Werktagen zu beräumen. Es besteht kein Anrecht auf Lagerflächen innerhalb des Gebäudes.

3602 LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer

I. Allgemeine Vorbemerkungen

I.2.4 Bauablauf:

Hinweise zur zeitlichen Einordnung:

Gebäudehülle weitgehend fertig gestellt

Haustechnik 11/2022 - 12/2025

Ausbau 11/2022 - 03/2026

Weitere relevante Einzeltermine, siehe gesonderte Aufstellung.

I.2.5 Entsorgungen:

Sämtliche Entsorgungen anfallenden Materials und etwaiger Reststoffe des AN hat dieser in die durch den AG bereitgestellten Container zu verbringen und dementsprechend mindernd zu berücksichtigen. Die weiteren besonderen Vertragsbedingungen, Pkt. 10.14.5 sind zu beachten.

I.2.6 Abkürzungen:

AG = Auftraggeber, Vertreter des Auftraggebers

AN = Auftragnehmer

BVB = Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen (Formblatt 214)

BE = Baustelleneinrichtung

B = Breite

L = Länge

H = Höhe

T = Tiefe

D = Dicke/Durchmesser

R = Radius

OK = Oberkante

OKR/UKR = Ober-, Unterkante Rohbauteil

BRH = Brüstungshöhe

OKFFB = Oberkante Oberfläche Fertigfußboden

OKG = Oberkante Gelände

UKUHD = Unterkante Unterhangdecke;

II. GEWERKESPEZIFISCHE VORGABEN ZUR AUSFÜHRUNG VON TISCHLERARBEITEN

II.1 Baustelleneinrichtung / Rüstsituation

Aufgrund der beengten räumlichen Situation im Außenbereich können zum Ausführungszeitpunkt nur die im BE-Plan ausgewiesenen Flächen und Standorte für Lagerung und Logistik zur Verfügung gestellt werden.

Das Baulogistikkonzept des AG mit Berücksichtigung der im weiteren Campusgelände und den angrenzenden Straßenzügen geplanten Baumaßnahmen wird dauernd fortgeschrieben. Die getroffenen zeitabhängigen Vorgaben und Einschränkungen um das Baufeld und der Zufahrtswege sind innerhalb der eigenen Bautechnologie und deren An- und Abtransporte zu berücksichtigen. Die fortlaufende Aktualisierung des Baulogistikkonzepts auf der für den AN zur Verfügung gestellten digitalen Dokumentenplattform ist zu beachten.

Die Baustellenlogistik des AN ist eigenverantwortlich so zu planen, dass Lagerflächen außerhalb des Gebäudes weitgehend vermieden und innerhalb des Gebäudes rechtzeitig mit der OÜ abgestimmt und somit für den AG kosten- und terminneutral bleiben.

Für die Ausführungszeit wird durch den AG eine direkt von der BE aus erreichbare Absetzplattform in allen Geschossen 0-5 mit Bauaufzug zur Mitnutzung durch den AN gestellt. Der AN erhält hierzu nach gesonderter Einweisung und in vorheriger Abstimmung mit anderen auf der Baustelle Tätigen die erforderlichen Bedienberechtigungen zur weitgehend selbstständigen Benutzung.

Die an die Absetzplattform anschließenden bauzeitlichen Öffnungen sind bauseits mit Bautüren versehen und entspr. der laufenden Abstimmungen (Bauberatung) mit den beigeestellten

3602 LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer

II. Gewerkespezifische Vorgaben zur Ausführung von Tischlerarbeiten

Schlössern zu verschließen. Übergabe der Schlüssel erfolgt durch die OÜ.
Materialtransporte in die Ebene und Vertragen zum Montageort sind in den jeweiligen EP mit einzukalkulieren.

Für alle Ausbaugewerke sind in den Geschossen verbindliche Messpunkte angetragen. Die weitere erforderliche Messung für die maßgerechte Ausführung ihrer Leistungen ist Sache der Auftragnehmer.

II.2. Bau- und Montageablauf

Die Montagen sind auf der Rohdecke in der Regel bis UK Deckenschott Trockenbau durchzuführen. Die Rohdecken, Außen- und tragende Innenwände bestehen aus Stahlbeton. Ergänzend wurden vorab Mauerwerkswände durch das Rohbaugewerk sowie Trockenbauwände durch das Trockenbaugewerk errichtet.

Gebäudenull: 0,00 = OKFFB Ebene 0, entspr. +114,195m NHN, ca. 1,20 m über OKG der angrenzenden Bestands- und Baustraße. Meterangaben beziehen sich auf Gebäudenull.

Als Vorleistung ist vor dem abschnittswisen Montagebeginn die Lage aller Elemente der eigenen Leistung an der hergestellten Raumschale zu markieren.

Arbeitsfolge und Unterbrechungen für Folgegewerke siehe Vorbemerkungen der jeweiligen Titel.

II.3. Bauzustand/Erbrachte Vorarbeiten

Das Gebäude befindet sich raumseitig im Ausbauzustand. Die Außenfassade ist eingerüstet, Einsatz der Fensterelemente und raumseitiges Abkleben ist erfolgt. Es werden einzelne Öffnungen im laufenden Geschoss und in den weiteren Geschossen weiter geschlossen sowie außenseitige Abklebungen durchgeführt.

II.4 Materialeigenschaften, Schadstofffreiheit

Der AN ist verpflichtet, nur Materialien zu verarbeiten, die nach den jeweils neuesten Erkenntnissen weitestgehend umweltfreundlich sind. In keinem Fall dürfen Materialien zum Einsatz kommen, die in behördlichen Verbotslisten erfasst sind. Für die erforderlichen Reinigungs-, Entschichtungs- und Entsorgungsarbeiten wird auf die gültigen Gesetze, örtlichen Verordnungen, Satzungen und Transportbestimmungen verwiesen. Eventuelle Forderungen und Auflagen sind in den Leistungen zu berücksichtigen.

Herstellerangaben/ Nachweise

Sämtliche Herstellervorschriften der verwendeten Produkte werden Vertragsbestandteil. Bei Beschichtungssystemen müssen alle Komponenten von einem Hersteller stammen und aufeinander abgestimmt sein.

Die Objektüberwachung behält sich vor, von allen zur Anwendung kommenden Stoffen Proben zu entnehmen und diese auf Qualität und Eignung prüfen zu lassen.

Der AN ist verpflichtet, für die Materialien, an welche spezielle bauphysikalische oder technische Anforderungen gestellt werden, Eignungsnachweise in Form von amtlichen Prüfzeugnissen vorzulegen.

Materialien / Bauökologie

Nachfolgend aufgeführte Materialien müssen die Bedingungen der Vergabegrundlagen der "Jury Umweltzeichen" erfüllen.

- a) Lacke - schadstoffarm gemäß RAL UZ 12a
- b) Korrosionsschutz -blei- und chromatarm gemäß RAL UZ 18

3602 LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer**II. Gewerkespezifische Vorgaben zur Ausführung von Tischlerarbeiten**

Kleb- und Anstrichstoffe müssen weitestgehend lösungsmittelfrei bzw. lösungsmittelarm sein. Lösemittelhaltige Materialien dürfen nicht der Gefahrstoffkennzeichnung unterliegen.

Für alle Farbbeschichtungen sind ausschließlich Produkte mit entspr. Prüfzeichen/Zertifikat, wie Blauer Engel, EN13300 u.vgl. zu verwenden.
Der AN hat Nachweise zur Einhaltung der Forderungen zu führen.

II.5 Parallel laufende Arbeiten

Die Ausführung erfolgt in Koordination mit den anderen am Bau tätigen Gewerken. Zeitgleich werden folgende Arbeiten ausgeführt:

1. Gewerke an Außenbauteilen, Komplettierungen:
 - Ausbau und Komplettierung Innenhöfe Ebene+0
2. Ausbaugewerke
 - Innentüren, Einbau der Türblätter
 - Feinausbau Foyer
 - Haustechnik-Feininstallationen alle Gewerke

Die Arbeiten sind koordinativ auf die genannten Tätigkeiten anderer Gewerke abzustimmen und mit einzukalkulieren.

II.4 Reinigung zur Abnahme

Der Auftragnehmer hat zur Abnahme seine Bauteile entspr. der Fachregeln von außen und innen eigenverantwortlich zu reinigen, um eine Bewertung der Leistung im Rahmen der Abnahmebegehung zu ermöglichen. Durchzuführen ist eine "Erstreinigung" aller sichtbaren Teile, Flächen und Profile, einschl. des rückstandslosen Entfernens der Schutzfolien. Die Reinigungshinweise der Hersteller sind einzuholen und zu befolgen;

III. ANLAGENVERZEICHNIS ZUR KALKULATION**III.1 Übersichtspläne**

- A_A_0046 Lageplan
- A_A_0046 Baustelleneinrichtungsplan, Phase III

III.2 Grundrisse

- A_A_0046_00_TR_000, 02, 03, Trockenbaupläne E0, E2, E3, 3 Pläne

III.3 Details

- A_A_0046 -- R_002, 003, Typenraumpläne, 2 Pläne
- A_A_0046 -- DT_033, Detailschnitte Patientenzimmer Bettennischen, 1 Plan,
- A_A_0046_02_WA_014 + 015, 2 Pläne
- A_A_0046_04_WA_001+002, 2 Pläne;

LEITBESCHREIBUNG FESTEINBAUTEN

Nachfolgend werden Festeinbauten in Patientenzimmern beschrieben, zum Teil zum Einbau in Wandnischen. Für die jeweiligen Bauteile sind die nachfolgenden Randbedingungen einzuhalten.

Die Ausführung der Einbaumöbel und -schränke erfolgt grundsätzlich in Korpusbauweise (2 Seitenteile, oberer und unterer Boden, Rückwand). Zum Teil sind Rollwagen in die Schränke zu

3602 LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer

LEITBESCHREIBUNG FESTEINBAUTEN

integrieren, in diesen Möbeln entfällt der untere Boden (sep. in Einzelposition beschrieben). Rückwände sind zurückgesetzt in die Korpuswände einzunuten und zu verleimen.

Es sind erhöhte Anforderungen in Bezug auf die Haltbarkeit der Konstruktion gestellt - vandalismussicher. Die Einzelkorpusse sind äußerst fest verübelt und verleimt zu fertigen, um deren Stabilität zu erhöhen und einen Feuchteintritt zwischen Flächen und Kanten zu verhindern.

Alle Materialien und Beschläge sind so zu wählen, dass sowohl über die Anzahl als auch über die Haltbarkeit eine hohe mechanische Beanspruchung gewährleistet ist.

Alle Möbel sind gegen Verrutschen und Kippen zu sichern. Die Verankerung erfolgt verdeckt, in geputzten Massivwänden bzw. Trockenbauwänden. Die Aufstellung der Möbel erfolgt auf Estrichböden mit Belägen aus PVC.

Schranktüren sind, sofern nicht anders angegeben, grundsätzlich auf voller Korpusbreite und -höhe zu kalkulieren.

Blenden/Verkofferungen sind verdeckt auf einer geeigneten Unterkonstruktion zu befestigen und müssen demontierbar sein. Alle Blenden/Passteile von Möbeln untereinander sind in die jeweiligen Hauptpositionen mit einzukalkulieren.

Alle sichtbaren Bauteile und Oberflächen sind grundsätzlich zu bemustern.

ALLGEMEIN

Brandverhalten

Alle verwendeten Materialien mind. D-s2,d0 normal entflammbar nach EN 13501-1. Erhöhte Anforderungen sind gesondert ausgewiesen.

Trägermaterial

Als Trägermaterial für die Korpusmöbel, Blenden und Wandbekleidungen dient P2 / E1 als 3-schichtige Holzspanplatte nach EN 312-2 bzw. MDF-Platten DIN EN 622-5 für Verwendung im Trockenbereich, Nutzungsklasse 1 DIN 1052, als lackierte Faserplatten DIN EN 13986 für allgemeine Zwecke,

Rückwand Korpus aus Dekorspanplatte P2 / E1 melaminharzbeschichtet nach DIN 68765, Oberfläche kratz-, stoß- und abriebfest oder gleichwertiges Produkt, Farbton analog Fronten.

Elementdicken

Angaben formal zur Orientierung, diese sind vom Bieter für den Fall des Einzelmöbels auf ihre Zulässigkeit in Bezug auf Statik, Funktion und Wirtschaftlichkeit zu prüfen und festzulegen.

Allgemeine Bauteile, wie Korpuswände, Türen, Böden, Schrankteiler, Wand- und Deckenblenden ca. 20 mm,
Oberböden: ca. 40 mm,
Rückwände ca. 10 mm,

Abmessungen, Bauteile

Die nachfolgend beschriebenen Maße sind angenäherte Circa-Angaben.

Oberflächen/Farbtöne

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer
LEITBESCHREIBUNG FESTEINBAUTEN		
<p>OF01 - Beschichtung mit Schichtstoffen, Unifarben Hochdruckschichtpressstoff (HPL) 0,8 mm stark nach DIN EN 438 zu beschichten, Verleimung D3 nach DIN EN 204, da eine erhöhte Anforderung an die Abriebfestigkeit, Schlag- sowie Kratzfestigkeit in der Anwendungsklasse 333 gegeben sein muss, für sichtbare und nicht sichtbare Oberflächen von Schränken und dgl., Oberfläche: matt, sandige, feinkörnige Struktur, präzise Körnung, homogen, richtungslos, robust, unempfindlich gegen Schmutz und Fingerabdrücke, kein Miniperl, Farbton: weißbeige, NCS S0603-G80Y,</p> <p>OF02 - Beschichtung mit Schichtstoffen, Dekoroptik Akazie Ausführung wie in Leitbeschreibung OF01, jedoch: Oberfläche der HPL-Beschichtung in Dekoroptik, Holz-Dekor nach Wahl des AG aus Gesamtkollektion des HPL-Herstellers, Maserungsverlauf vertikal, Einbau mit durchlaufender Holzstruktur über Materialstöße hinweg, Reflexionswert 0,56, für Arbeitsplatten/Oberschränke, Wandverkleidungen, Leitfabrikat: Pfeleiderer R38002 NW, Holzreproduktion Typ Akazie,</p> <p>OF03 - Beschichtung mit Schichtstoffen, Dekoroptik Eiche natur Ausführung wie in Leitbeschreibung OF01, jedoch: Oberfläche der HPL-Beschichtung in Dekoroptik, Holz-Dekor nach Wahl des AG aus Gesamtkollektion des HPL-Herstellers, Maserungsverlauf vertikal, Einbau mit durchlaufender Holzstruktur über Materialstöße hinweg, Reflexionswert 0,29, für Arbeitsplatten/Oberschränke, Wandverkleidungen, Leitfabrikat: Pfeleiderer R20038 NW, Holzreproduktion Typ Chalet Oak Natur,</p> <p>Kanten alle sichtbar bleibenden Kanten flächiger Bauteile müssen als Umleimer, passend zu den in den nachfolgenden Leitbeschreibungen genannten Materialien ausgebildet sein.</p> <p>Für Schichtstoffe sind ABS Umleimer, durchgefärbt mit mind. 2 mm starker Dickkante (Kanten abgerundet), feuchtebeständig im Heißverfahren mit PU-Kleber auszuführen. Die Farbigkeit/Dekor der Kanten entspricht genau den Korpusfarben. Später nicht sichtbar bleibende Kanten erhalten Melamin-Kantenband 0,5 mm, Farbe wie Sichtflächen.</p> <p>Verleimungen sind grundsätzlich feuchtfest herzustellen und dürfen keine Formveränderungen zulassen. Es wird besonders auf die starke Beanspruchung im Klinikbereich und laufende Reinigung u.a. mit Desinfektionsmitteln hingewiesen.</p> <p>Fugen konstruktiv notwendige Fugen, bspw. bei großflächigen Wandverkleidungen, ohne Fase, Stoß an Stoß, möglichst unsichtbar,</p> <p>Ecken grundsätzlich auf Gehrung gesägt.</p> <p>Sockel Stufenlos höhenverstellbare Füße aus Kunststoff/Stahl nach stat. Erfordernis und Sockelclip mit Stahlfeder. Sockelblende 100 mm hoch aus Holzwerkstoff V100, ca. 20 mm hinter Schrankfront zurückspringend eingebaut. Das Material für Sockel muss feuchteresistent sein. Alle Schmalflächen des Sockels sind</p>		

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer
LEITBESCHREIBUNG FESTEINBAUTEN		
<p>feuchtigkeitssicher vollflächig zu versiegeln. Die Sockelfuge muss dauerelastisch und farbgleich mit der Oberfläche versiegelt werden.</p> <p>Die Ausführung der Sockel erfolgt Farbtongleich passend zu denen der vorgenannten Möbeloberflächen.</p> <p>Die Anschlussfuge zum Boden muss dauerelastisch und farbgleich mit der Oberfläche versiegelt sein.</p> <p>Fachböden Fachböden sind auf voller Korpusstärke und höhenverstellbar auszubilden (Lochreihe). Die Auflagerung der Böden ist mit einer Sicherung gegen Verrutschen und versehentliches Ausheben auszubilden. In suizidhemmenden Bereichen sind die Fachböden fest zu verbauen, in Einzelpos. gesondert beschrieben.</p> <p>Passblenden / Passblenden auskragend / Verkofferungen Passblenden sowie Verkofferungen sind im Dekor des angrenzenden Möbels auszuführen. Der Einbau erfolgt bündig mit Vorderkante Front/Tür. Passblenden Breite: bis ca. 13 cm, Verkofferungen Breite: entspr. Schrankbreite,</p> <p>Auskragende Passblenden werden auskragend vor dem Korpus - oberflächenbündig mit Türen - eingebaut. Sichtbare Stirnseiten mit ABS-Kante.</p> <p>Die Revisionsbarkeit aller Passblenden und Verkofferungen ist vorzusehen. Rohbautoleranzen sind in die jeweiligen Einzelpositionen mit einzukalkulieren.</p> <p>BAUTEILE UND BESCHLÄGE</p> <p>Schranktürbänder Stangenscharnier (gem Typenraum 002) für Holztüren, Edelstahl, blank, aushebelsicher, Materialstärke 0,7 mm, Rollendurchmesser mind./max. 3,2-3,4 mm, Lochabstand ca. 60 mm,</p> <p>Topf- Scharnierbänder für Holztüren, aus Metall, vernickelt mit einstellbarer Schließdämpfung und integrierter Schließautomatik, Öffnungswinkel 110 Grad, Bänder dreidimensional verstellbar, Zuhaltung ohne Magnet.</p> <p>Für Türen mit Innenanschlag ist gegenüber der Bandseite ein Winkel-Anschlagpunkt vorzusehen.</p> <p>Griffe Alle Türen sind jeweils mit Griffen zu kalkulieren:</p> <p>Muschelgriff, oval Edelstahl matt gebürstet, einteilig, Maße außen: ca. 175 x 60 mm, Maße innen: ca. 155 x 39 mm, Tiefe ca. 17,5 mm, mit Abdeckrand, eingelassen in vorbereitete Aussparung, Befestigung geklemmt und verklebt.</p> <p>Aufschraub-Riegelschloss Riegelschloss für Aufschraubmontage, Material Zinkdruckguss vernickelt, DIN L/R, mit einstellbarem Dornmaß, Zylindergehäuselänge 22 mm, Befestigung auf Türrückseite,</p>		

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer
LEITBESCHREIBUNG FESTEINBAUTEN		
Zylindergehäuse im Türblatt eingelassen, vorgerichtet für PZ-Rundzylinder, inkl. Wechselkern, 2 Schlüssel, Zylinderrosette und Schließwinkel.		
DAUERELASTISCHE VERSIEGELUNGEN		
Dauerelastische Versiegelungen als spritzbare Dichtungen sind für alle Anschlüsse in die jeweiligen Einheitspreise der Möbel einschl. Flankengrundierung und Hinterfüllmaterial einzukalkulieren. Zur Ausführung gelangen Dichtungsmassen aus dauerelastischem, fungi- und bakterizidem Material mit einer Dehnfähigkeit von mind. 25% der ursprünglichen Fugenbreite. Die Beständigkeit der Dichtungsmassen gegen alle in Krankenhäusern üblichen Reinigungs- und Desinfektionsmittel muss gewährleistet sein und auf Anforderung nachgewiesen werden. Es ist sicherzustellen, dass die fertigen Dichtungsnahte nur an zwei gegenüberliegenden Flächen haften (Hinterfüllprofil eindrücken). Die Versiegelung muss unter Berücksichtigung der konstruktiven Gegebenheiten innerhalb der vorkommenden Temperaturbereiche an den anschließenden Bauteilen so haften, dass sie unter Berücksichtigung der zulässigen Dehnungsbewegungen der Bauteile nicht von den Haftflächen abreißt. Durch den technologischen Ablauf beim Einbau ist sicherzustellen, dass keine größere Fugenbreite als 6 mm entstehen. Die als Pass- und Füllstücke ausgewiesenen Teile sind in der Werkstatt vorzubereiten, aber am Bau nach Aufmaß oder ggf. mit Schablone einzupassen und zuzuschneiden, dann erfolgt die Kantenbeschichtung mit Kantenband und der Einbau. Dadurch lässt sich die Fugenbreite begrenzen. Es sind KEINE aufgesetzten Profile zur Fugenüberdeckung zugelassen;		
01 Titel Allgemeine Leistungen		
01.01 Bereich Allgemeine und Besondere Leistungen		
01.01.1	Aufmaß	Vermessung des Montageuntergrundes vor Ort, als Grundlage für die Werk- und Montageplanung für alle nachfolgend beschriebenen Leistungen. Ausführung nicht am Stück, Teilfreigabe zur Aufmaßfreiheit nach Baufortschritt. Ausführung hat spätestens 5 Tage nach Aufforderung des AG zu erfolgen;
	1 psch	GP
01.01.2	Werk- und Montageplanung, Nachweise	Werk- und Montageplanung für alle im LV beschriebenen Konstruktionen. Erstellung vor Fertigungsbeginn und nach erfolgtem Aufmaß vor Ort. Darstellung inkl. gemessener Rohbau-, Trockenbaugeometrie. Die Planungen müssen sowohl die einzelnen Elemente enthalten, als auch die jeweils zugehörigen Anbaukonstruktionen und Einbausituationen. Desweiteren müssen folgende Angaben enthalten sein: - gewähltes System mit Hersteller und Typbezeichnung - Ansichts- und Schnittzeichnungen (mind. M 1:25) - Detailpunkte aller Bauwerksanschlüsse (mind. 1:5) - Details zu Fügungen und Sonderbereichen (mind. M 1:2) - alle Maße im System und zu bauseitigen Anschlussteilen - Fortsetzung auf nächster Seite -
		Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer		
01	Titel	Allgemeine Leistungen		
01.01	Bereich	Allgemeine und Besondere Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<ul style="list-style-type: none"> - Angaben zu Befestigungsmitteln und Bauanschlüsse - Angaben zur Einbaufolge <p>Für das System erforderliche bauseitige Anschlusskonstruktionen sind unmittelbar nach Beauftragung des AN der OÜ schriftlich bekannt zu geben.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachweisführung aller Anforderungen: Der Nachweis über die geforderte Qualität, Gebrauchstauglichkeit und Belastungsgruppen der Elemente ist vom AN vollständig zu erbringen. <p>Vorlage zur Prüfung und Freigabe gestaffelt entsprechend abgestimmter Einbautermin und passend zu eigenverantwortlichen Bestell- und Vorfertigungsfristen. Als Prüffrist für AG sind 2 Wochen je Bauteil ist zu berücksichtigen.</p> <p>Lieferung in 1-facher Ausfertigung Papier zzgl. digital;</p>	1 St	EP	GP
01.01.3	<p>Bemusterung</p> <p>Vorlage von Mustern in nachfolgendem Umfang mit Vorlage der WMP wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sämtliche zum Einsatz kommende Dekore und Oberflächen auf Trägerplatte mit entsprechender Kantenausbildung, - sämtliche zum Einsatz kommenden Beschläge; 	1 psch		GP
01.01.4	<p>Komplettdokumentation</p> <p>Erstellen einer Produkt- und Bauteildokumentation für alle am Objekt eingesetzten Werkstoffe / Produkte / Bauteile / Systeme. Gliederung gemäß Positionen im Leistungsverzeichnis sowie gemäß den durch den AG beigestellten Dokumentationsrichtlinien CAFM mit Übergabe vor VOB-Abnahme.</p> <p>Erforderliche Angaben sind je nach Produkt / Bauteil:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachunternehmer-, Fachbauleitererklärung - Produktdatenblätter - Zulassungen (ABZ/ABP) - Konformitätserklärungen - alle Werkstattzeichnungen (ausgeführter Zustand) - Wartungspläne bei Erfordernis - statische Nachweise entspr. Pos. 1.1.1 bei Erfordernis - allgemeine Wartungs- und Pflegeanleitungen, Reinigungshinweise - besondere Wartungs- und Pflegeanleitungen aller gelieferten Produkte, die zur Sicherstellung einer dauerhaften Funktionstüchtigkeit und Lebensdauer einer regelmäßigen Wartung bedürfen, als gesondere Revisionsunterlagen (Produktinformation, Bedienungsanleitung der bestimmungsgemäßen Verwendung und gegen Fehlgebrauch, Wartungsanleitung inkl. -kalender mit Intervallen für alle regelmäßig zu prüfenden Bauteile) <p>Im Rahmen der Dokumentation sind vier Wochen nach Auftragserteilung vom AN sämtliche zum Einbau geplanten Produkte zu benennen. Dazu ist eine Gliederung gemäß Leistungsverzeichnis zu erstellen und positionsweise die Produktdatenblätter sowie die</p> <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3602	LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer			
01	Titel Allgemeine Leistungen			
01.01	Bereich Allgemeine und Besondere Leistungen			
	Übertrag:			
	Zulassungsbescheide in digitaler Form an die OÜ zu übergeben. Nach Fertigstellung der Leistungen sind die übergebenen Dokumentationsunterlagen durch die entsprechenden Übereinstimmungserklärungen zu ergänzen. Aus den Übereinstimmungserklärungen muss exakt ersichtlich sein, für welches Bauprodukt / Bauart die Erklärung gilt, und an welcher Stelle im Gebäude es eingebaut wurde. Ausfertigung mit dem AG/OÜ abgestimmten Inhaltsverzeichnis, 1-fach in A-4 Ordnern + digital auf CD, Sämtliche Benutzerinformationen mit Wartungs- und Pflegeanleitungen sind entsprechend den Forderungen der Landesbauordnungen und des Produkthaftungsgesetzes dem AG spätestens vor der Abnahme unaufgefordert zur Weitergabe an den AG zu übergeben;			
		1 St	EP	GP
01.01.5	Arbeitseinsätze Zusätzliche An- und Abfahrten außerhalb der Hauptleistungszeit, nur für die Ausführung von bestimmten Einzelementen der nachf. beschr. Montagen, einschl. Baustelleneinrichtung und -räumung, Nur nach vorheriger Abstimmung und gesondertem Abruf durch AG/OÜ, die Vergütung erfolgt auch bei mehrtätigen Einsätzen einmal je angeordnetem Arbeitseinsatz;			
		3 St	EP	GP
01.01.6	Stundenlohnleistungen Facharbeiter Stunden eines Facharbeiters für unvorhersehbare Arbeiten, Diese Arbeiten bedürfen eines besonderen Nachweises und der ausdrücklichen Anordnung des AG;			
		10 h	EP	GP
01.01.7	Stundenlohnleistungen Helfer Stunden eines Bauhelfers für unvorhersehbare Arbeiten, Diese Arbeiten bedürfen eines besonderen Nachweises und der ausdrücklichen Anordnung des AG;			
		10 h	EP	GP
Summe Bereich 01.01				
		Allgemeine und Besondere Leistungen, Netto:		.....
Summe Titel 01				
		Allgemeine Leistungen, Netto:		.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		.....
		Gesamtsumme, Brutto:		.....

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer		
02	Titel	Tischlerarbeiten Pat.Zimmer		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02 Titel Tischlerarbeiten Pat.Zimmer				
02.01 Bereich Festeinbauten Pat.zimmer E0, E+2, E+3				
02.01.1	Patientenschrank, 60/313/115 cm			
	Bauteil/Ort: Patientenschrank mit Oberschrank, Einlegeböden sowie Regal auf Stirnseite, Patientenzimmer, Ebene 0, +2, gem. Typenraumplan R_002			
	Materialien und Konstruktion entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung,			
	Oberfläche/Farbtön: Korpus, Ober- und Unterboden, Einlegeböden, gemäß Leitbeschreibung OF02, Fronten, Rückwand gemäß Leitbeschreibung OF01,			
	Bänder: Stangenscharnier, gemäß Leitbeschreibung, Griffe: Muldengriff, gemäß Leitbeschreibung, sep. Position, Schloss: Aufschraub-Riegelschloss, sep. Position,			
	Befestigungs-/ Aufstellgrund: Estrich mit PVC-Belag, verdeckt befestigt am Boden,			
	Gesamtmaße Schrank mit Oberschrank inkl. Regal: B x H x T ca. 60 x 313 x 115 cm, inkl. 10 cm Sockel,			
	Schrank B x H x T ca. 60 x 313 x 64 cm: 1-fach horizontal geteilt, H ca. 2,20m, Oberschrank H ca. 93 cm, mit festem Boden geteilt, 1-fach vertikal geteilt, 2x 1-fl. Schranktür DIN links/rechts, H ca. 210 cm, beide unabhängig abschließbar, je Schrankseite je 2x Einlegeböden, T ca. 60 cm sowie je 1x Einlegeboden mit Aufkantung H 4 cm als suizidpräventive Kleiderstange, T ca. 30 cm, jeweils fest verbaut, 1x Trennwand, mittig, H ca. 210 cm, T ca. 60 cm, 1x Tür Oberschrank, DIN links, H ca. 93 cm, abschließbar, 1x demontierbare Trennwand als Rückwand quer, H ca. 93 cm bei T ca. 64 cm, abschließbar mit Möbelschloss, separate Schließung für Zugang Klinikpersonal,			
	einschl. je Seitenwand 1x Ausschnitt B x H x T ca. 32 x 76,5 x 30 cm für Regal: 1-fach geteilt, 1x Tür, DIN links/rechts, H ca. 25,5 cm, abschließbar, 2x Einlegeböden, fest verbaut, Einbauhöhe ca. 91/116 cm ü. OKFFB,			
	einschl. aller erforderlicher Unterkonstruktionen für seitliche Regale nach Wahl AN, ausgelegt für die zu erwartenden Lasten,			
	Sockelblende vorn, L ca 60 cm, H ca. 10 cm;			
		38 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3602	LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer			
02	Titel Tischlerarbeiten Pat.Zimmer			
02.01	Bereich Festeinbauten Pat.zimmer E0, E+2, E+3			
Übertrag:				
02.01.2	<p>Patientenschrank, 55/262/70 cm</p> <p>Bauteil/Ort: Patientenschrank zur Aufnahme eines mobilen Patientenschanks mit Rollen, Patientenzimmer, Ebene +3, gem. Typenraumplan R_003</p> <p>Materialien und Konstruktion entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung,</p> <p>Oberfläche/Farbtone: Korpus, Oberboden, gemäß Leitbeschreibung OF03, Fronten, Rückwand, Einlegeböden, gemäß Leitbeschreibung OF01,</p> <p>Bänder: Topfbänder, gemäß Leitbeschreibung, Griffe: Muldengriff, gemäß Leitbeschreibung, Schloss: Aufschraub-Riegelschloss, sep. Position,</p> <p>Befestigungs-/ Aufstellgrund: Estrich mit PVC-Belag, verdeckt befestigt am Boden,</p> <p>Maße: B x H x T ca. 55 x 262 x 70 cm: 1-fach geteilt, 1x 1-fl. Tür, DIN links/rechts, H ca. 220 cm, Türunterschnitt 15 mm, abschließbar, 1x 1-flg. Tür, DIN links/rechts, H ca. 42 cm, abschließbar,</p> <p>Rückwand, ca. 10 cm einstehend, für Kabeldurchführung bzw. vor Rohbaustütze;</p>	40 St	EP	GP
02.01.3	<p>Zulage: Passblende seitlich</p> <p>Zulage zu vorbeschr. Pos. für Patientenschrank, für:</p> <p>seitliche Passblende zum Anschluss an Raumnische, B bis ca. 8 cm, volle Höhe, oberflächengleich zu Schrankfronten, in gleicher Optik;</p>	20 St	EP	GP
02.01.4	<p>Patientenschrank, 60/250/45 cm</p> <p>Bauteil/Ort: Patientenschrank mit Einlegeböden, Krisenzimmer, Ebene +2, R. 2.118, 2.131</p> <p>gem. Wandansichten Plannr. A_A_0046_02_WA_014 + 015</p> <p>Materialien und Konstruktion entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung,</p> <p>Oberfläche/Farbtone: Korpus, Ober- und Unterboden, Einlegeböden, gemäß Leitbeschreibung OF02, Fronten, Rückwand, Blende, gemäß Leitbeschreibung OF01,</p> <p>Bänder: Stangenscharnier, gemäß Leitbeschreibung, Griffe: Muldengriff, gemäß Leitbeschreibung, sep. Position, Schloss: Aufschraub-Riegelschloss, sep. Position,</p> <p>Befestigungs-/ Aufstellgrund: Estrich mit PVC-Belag,</p>			
Übertrag:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3602	LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer			
02	Titel Tischlerarbeiten Pat.Zimmer			
02.01	Bereich Festeinbauten Pat.zimmer E0, E+2, E+3			
				Übertrag:
	verdeckt befestigt am Boden,			
	Gesamtmaße Schrank: B x H x T ca. 60 x 250 x 45 cm, inkl. 10 cm Sockel und 30 cm Blende,			
	Schrank B x H x T ca. 60 x 220 x 45 cm: 1x 1-fl. Tür, DIN links/rechts, H ca. 210 cm, abschließbar, 3x Einlegeboden fest verbaut, 1x Einlegeboden mit Aufkantung H 4 cm als suizidpräventive Kleiderstange, T ca. 30 cm, fest verbaut,			
	Sockelblende vorn, L ca 60 cm, H ca. 10 cm, Blende oben in sep. Position, einschl. Passblende Wandanschluss B ca. 5 cm;			
		2 St	EP	GP
02.01.5	Pflegeschrank, 30/220/40 cm			
	Bauteil/Ort: Pflegeschrank für Handschuh- und Desinfektionsmittelpender, Patientenzimmer, Ebene +3, gem. Typenraumplan R_003			
	Materialien und Konstruktion entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung,			
	Oberfläche/Farbton: Korpus, Oberboden, gemäß Leitbeschreibung OF01, Fronten, Rückwand, Blende, Einlegeböden, gemäß Leitbeschreibung OF01,			
	Bänder: Topfbänder, gemäß Leitbeschreibung, Griffe: Muldengriff, gemäß Leitbeschreibung, Schloss: Aufschraub-Riegelschloss, sep. Position,			
	Befestigungs-/ Aufstellgrund: Estrich mit PVC-Belag, verdeckt befestigt am Boden,			
	Maße: B x H x T ca. 30 x 220 x 40 cm, inkl. 10 cm Sockel: 2-fach geteilt, 1x 1-fl. Tür, DIN links, H ca. 58 cm, abschließbar, inkl. 1x Einlegeboden fest verbaut, 1x 1-fl. Tür, DIN links, H ca. 91 cm, abschließbar, inkl. 2x Einlegeboden fest verbaut, 1x offenes Fach, H ca. 60 cm, T ca. 25 cm, als Vorhaltung für Desinfektionsmittelpender, inkl. 1x Rückwand, H ca. 60 cm,			
	Sockel: H 10 cm, gem. Leitbeschreibung, jedoch flächenbündig zu Möbelfront;			
		20 St	EP	GP
02.01.6	Patientenregal in Nasszelle, 96/50/18 cm			
	Bauteil/Ort: Patientenregal in Nasszellen der Patientenzimmer, Ebene 0, +2, gem. Typenraumplan R_002			
	Materialien und Konstruktion entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung,			
	Oberfläche/Farbton: Korpus, Fronten, gemäß Leitbeschreibung OF02,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer		
02	Titel	Tischlerarbeiten Pat.Zimmer		
02.01	Bereich	Festeinbauten Pat.zimmer E0, E+2, E+3		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	<p>Rückwand, gemäß Leitbeschreibung OF01,</p> <p>Gesamtmaße: B x H x T ca. 96 x 50 x 18 cm,</p> <p>Korpus bestehend aus: 2x Seitenwand, ab einer Höhe von 35 cm schräg nach hinten bis an Rückwand verlaufend, Winkel ca. 50°, 3x Trennwand mittig, H ca. 31 cm, 1x Trennwand mittig, H ca. 15 cm, schräg nach hinten verlaufend, Winkel ca. 50°, 1x Rückwand, 1x Boden, 1x Zwischenboden, 2x Front, B x H ca. 20 x 35 cm, korpusbündig,</p> <p>verdeckt befestigt, demontierbar, an Trockenbauwand mit Wandverstärkung,</p> <p>4 Stück Klapphaken, je 2 Stück/Front, horizontaler Achsabstand 10 cm, Achse Haken bei Höhe ca. 1,375 m ü. OKFB, in seperater Position beschrieben,</p>			
		38 St	EP	GP
02.01.7	<p>Patientenregal in Nasszelle, 76/65/18 cm</p> <p>Wie Position 02.01.6 (Seite 16) jedoch:</p> <p>Bauteil/Ort: Patientenregal in Nasszellen der Patientenzimmer, Ebene +3, gem. Typenraumplan R_003</p> <p>Oberfläche/Farbton: Korpus, Fronten, gemäß Leitbeschreibung OF03, Rückwand, gemäß Leitbeschreibung OF01,</p> <p>Gesamtmaße: B x H x T ca. 76 x 65 x 18 cm,</p> <p>Korpus bestehend aus: 2x Seitenwand, 3x Trennwand mittig, H ca. 31 cm, 1x Trennwand mittig, H ca. 15 cm, 1x Rückwand, 1x Boden, 2x Zwischenboden, 1x Oberboden, 2x Front, B x H ca. 10 x 35 cm, korpusbündig, 1x Front, B x H ca. 76 x 15 cm, korpusbündig, nach oben klappbar, inkl. 3x Ausschnitt oval, B x H ca. 17 x 6,5 cm, zur Entnahme Einmalhandschuhe, abschließbar,</p>			
			Übertrag:	

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer		
02	Titel	Tischlerarbeiten Pat.Zimmer		
02.01	Bereich	Festeinbauten Pat.zimmer E0, E+2, E+3		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>verdeckt befestigt, demontierbar, an Trockenbauwand mit Wandverstärkung,</p> <p>4 Stück Klapphaken, je 2 Stück/Front, vorn/seitlich über Eck, Achsabstand ca. 10 cm, Achse Haken bei Höhe ca. 1,175 m ü. OKFB, in seperater Position beschrieben,</p>	20 St	EP	GP
02.01.8	<p>Einbauregal Fensternische, E0, E+2</p> <p>Bauteil/Ort: Einbauregal Fensternische, Patientenzimmer, Ebene 0, +2, gem. Typenraumplan R_002</p> <p>Materialien und Konstruktion entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung,</p> <p>Oberfläche/Farbtone: Korpus, Rückwand, Sockelblende, gemäß Leitbeschreibung OF01, Einlegeböden, gemäß Leitbeschreibung OF02,</p> <p>Bänder: Stangenscharnier, gemäß Leitbeschreibung, Griffe: Muldengriff, gemäß Leitbeschreibung, sep. Position, Schloss: Aufschraub-Riegelschloss, sep. Position,</p> <p>Anschlüsse: vor bodentiefem Fenster, Brüstungselement als Paneel, seitlich Stahlbetonstützen verputzt,</p> <p>Gesamtlänge: ca. 87 cm, Gesamthöhe: 88 cm, inkl. 10 cm Sockel, Tiefe: ca. 25 cm,</p> <p>Korpus bestehend aus: 2x Seitenwand, 1x Trennwand, mittig, 1x Boden, 1x Oberboden, 1x Rückwand, 1x Tür, DIN links, abschließbar, je Seite 1x Einlegeboden, fest montiert, Sockel: gemäß Leitbeschreibung, jedoch bündig mit Vorderkante Wand,</p> <p>vorgesehen zur Aufnahme Fensterbank, siehe separate Position;</p>			
		96 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3602	LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer			
02	Titel Tischlerarbeiten Pat.Zimmer			
02.01	Bereich Festeinbauten Pat.zimmer E0, E+2, E+3			
Übertrag:				
02.01.9	Einbauregal Fensternische, E+3 Bauteil/Ort: Einbauregal Fensternische, Patientenzimmer, Ebene +3, gem. Typenraumplan R_003 Oberfläche/Farbtone: Korpus, Rückwand, Sockelblende, gemäß Leitbeschreibung OF01, Einlegeböden, gemäß Leitbeschreibung OF03;	3 St	EP	GP
02.01.10	Blende / Verkofferung Decken, 160/53/10 cm Bauteil/Ort: Blende/Verkofferung, Patientenzimmer Ebene 0, +2, bei Einbauhöhe bis 3,13 m über OKFFB, gem. Typenraum 002 auskragende Blende / Verkofferung, zwischen Vorderkante Deckenkoffer bis Fenstersturz, mit vertikalen Fronten, Ausführung in nicht zusammenhängenden Einzelflächen, Einzelabmessungen Blende fest: Einzelbreite: ca. 160 cm, Höhe: ca. 53 cm, Tiefe: ca. 10 cm, Verkofferung/Blende entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung, Oberfläche/Farbtone: gemäß Leitbeschreibung OF01, Unter-/Tragkonstruktion: verdeckte Unter-/Tragkonstruktion nach Wahl AN, ausgelegt für die zu erwartenden Lasten, verdeckte Befestigung an zurückliegender Trockenbauwand, kein Lasteintrag in Deckenkonstruktion, inkl. Anschluss und dauerelastische Versiegelung zu allen angrenzenden Bauteilen in jeweils farblich passendem Material;	75 m2	EP	GP
02.01.11	Blende / Verkofferung Decken, 60/30/45 cm Wie Position 02.01.10 jedoch: Bauteil/Ort: Blende/Verkofferung, Krisenzimmer Ebene +2, bei Einbauhöhe bis 2,50 m über OKFFB, gem. Plannr. A_A_0046_WA_014, 015			
Übertrag:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer		
02	Titel	Tischlerarbeiten Pat.Zimmer		
02.01	Bereich	Festeinbauten Pat.zimmer E0, E+2, E+3		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	auskragende Blende / Verkofferung, oberhalb Patientenschrank, mit vertikaler Front, Einzelabmessungen Blende fest: Einzelbreite: ca. 60 cm, Höhe: ca. 30 cm, Tiefe: ca. 45 cm;	3 m2	EP	GP
02.01.12	Blende / Verkofferung Decken revisionierbar, 64/53/10 cm Wie Position 02.01.10 (Seite 19) jedoch: Bauteil/Ort: Blende/Verkofferung revisionierbar, Patientenzimmer Ebene 0, +2, gem. Typenraum 002 Einzelabmessungen Blende revisionierbar: Breite: ca. 64 cm, Höhe: ca. 53 cm, Tiefe: ca. 10 cm, Blende nach oben klappbar, mit Topfbändern, gem. Leitbeschreibung, frontbündig mit fest installierten Blenden, abschließbar mit 1 St. Möbelschloss separate Schließung für Zugang Klinikpersonal	15 m2	EP	GP
02.01.13	Blende / Verkofferung Decken, revisionierbar, 400/25/71,5 cm Wie Position 02.01.10 (Seite 19) jedoch: Bauteil/Ort: Blende/Verkofferung revisionierbar, Patientenzimmer Ebene+3, gem. Typenraum 003 auskragende Blende / Verkofferung, zwischen Vorderkante Deckenkoffer bis Stahlbetonsturz, Einzelabmessungen: Gesamtbreite: ca. 400 cm, Einzelbreite Fronten: ca. 134 cm Höhe: ca. 25 cm, Tiefe: ca. 71,5 cm, Oberfläche/Farbton: Ober-, Unterboden, Seitenblenden: gemäß Leitbeschreibung OF03, Fronten: gemäß Leitbeschreibung OF01, alle 3 Fronten nach oben klappbar, mit Topfbändern, gem. Leitbeschreibung, gleichmäßige Fugenteilung nach Vorgabe, abschließbar mit je 1 St. Möbelschloss separate Schließung für			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3602	LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer			
02	Titel Tischlerarbeiten Pat.Zimmer			
02.01	Bereich Festeinbauten Pat.zimmer E0, E+2, E+3			
			Übertrag:	
	Zugang Klinikpersonal			
	einschl. 2 St. Seitenblende:, H ca. 55 cm, zur Verkleidung Stahlbetonsturz bzw. Trockenbaukoffer, unterer Anschluss bündig an Patientenschrank, Fuge Stoß an Stoß,			
	einschl. Ausbildung oberer Schattenfuge, D ca. 2,0 cm, zur Aufnahme von Rohbautoleranzen;			
		35 m2	EP	GP
02.01.14	Blende, B 10 cm			
	Blendleisten bis 10 cm Ansichtsbreite			
	Bauteil/Ort: Blende als Anschlüsse an angrenzende Wände/Decken, alle vorbeschr. Räume Ebene 0, +2, +3, bei Einbauhöhe bis 3,13 m über OKFFB			
	Ausführung in nicht zusammenhängenden Einzelflächen, vertikal und horizontal			
	Einzelabmessungen: B bis ca. 10 cm, größere Einzelbreiten werden als Faktor gewertet, Einzellängen: bis ca. 2,50, anteilige Kurzstücken sind einzukalkulieren,			
	Verkofferung/Blende entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung,			
	Oberfläche/Farbton: gemäß Leitbeschreibung OF01,			
	Unter-/Tragkonstruktion: verdeckte Unter-/Tragkonstruktion nach Wahl AN, ausgelegt für die zu erwartenden Lasten, verdeckte Befestigung an zurückliegender Trockenbauwand, kein Lasteintrag in Deckenkonstruktion,			
	inkl. Anschluss und dauerelastische Versiegelung zu allen angrenzenden Bauteilen in jeweils farblich passendem Material;			
		60 m	EP	GP
02.01.15	Wandschutz / Verkofferung Betten, 224/155/10 cm			
	Bauteil/Ort: Wandschutz/Verkofferung, Patientenzimmer Ebene 0, +2, bei Einbauhöhe bis 2,0 m über OKFFB, gem. Typenraum 002			
	auskragender Wandschutz / Verkofferung, hinter Patientenbetten, Ausführung in nicht zusammenhängenden Einzelflächen,			
	Oberfläche/Farbton: gemäß Leitbeschreibung OF01,			
	Einzelabmessungen Wandschutz: Einzelbreite: ca. 224 cm, Höhe: ca. 155 cm, inkl. Ablage und 10 cm Sockel, Tiefe: ca. 10 cm, Ablage: H x B x T ca. 4,5 + 2,5 cm Überstand x 224 x 13,5 cm, Sockelblende: um Plattenstärke des Wandschutzes nach hinten eingerückt,			
	Unter-/Tragkonstruktion:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer		
02	Titel	Tischlerarbeiten Pat.Zimmer		
02.01	Bereich	Festeinbauten Pat.zimmer E0, E+2, E+3		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p style="text-align: right;">Übertrag:</p> <p>verdeckte Unter-/Tragkonstruktion nach Wahl AN, ausgelegt für die zu erwartenden Lasten, verdeckte Befestigung an zurückliegender Trockenbauwand und am Fußboden,</p> <p>Ablage zur verdeckten Befestigung von Linienleuchten des anderen AN für Elektroarbeiten</p> <p>inkl. Anschluss und dauerelastische Versiegelung zu allen angrenzenden Bauteilen in jeweils farblich passendem Material;</p>	270 m2	EP	GP
02.01.16	<p>Wandschutz / Verkofferung Betten, 140/250/15 cm</p> <p>Wie Position 02.01.15 (Seite 21) jedoch:</p> <p>Bauteil/Ort: Wandschutz/Verkofferung, Krisenzimmer Ebene +2, bei Einbauhöhe bis 2,50 m über OKFFB, gem. Plannr. A_A_0046_WA_014, 015</p> <p>Einzelabmessungen Wandschutz: Einzelbreite: ca. 140 cm, Höhe: ca. 250 cm, inkl. 10 cm Sockel, Tiefe: ca. 15 cm, einschl. beidseitige Seitenblende H/B ca. 250/15 cm, Sockelblende: H ca. 14 cm, ca. um 5 cm nach hinten eingerückt,</p> <p>ohne Vorhaltung von Linienleuchten,</p> <p>einschl. Ausschnitte für ELT-Dosen (68er Bohrung), ca. 7 Stück;</p>	7 m2	EP	GP
02.01.17	<p>Garderobe, E0</p> <p>Bauteil/Ort: Garderobe, Patientenzimmer Ebene 0, gemäß Typenraumplan R_002</p> <p>Garderobenwand aus HPL-beschichteter Spanplatte gem. Leitbeschreibung, Befestigung verdeckt, ohne Wandabstand, demontierbar, an GK-Wandkonstruktionen mit rückseitig eingebohrten Kapsel-Bett-Beschlag.</p> <p>waagerechte und senkrechte ABS-Anleimer gefast, Ausführung der Kanten gem. Leitbeschreibung,</p> <p>Maße: B x H ca. 1,05 x 2,195 m,</p> <p>Farbtöne: NCS S 0530-G50Y, NCS S 2050-G40Y, NCS S 4040-G40Y, nach Bemusterung und Entscheidung AG,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3602	LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer			
02	Titel Tischlerarbeiten Pat.Zimmer			
02.01	Bereich Festeinbauten Pat.zimmer E0, E+2, E+3			
	Übertrag:			
	4 Stück Garderobenhaken, in seperater Position beschrieben, Achse Haken bei Höhe ca. 1,90 m ü. OKFB, Achsabstand der Haken zueinander ca. 25 cm, mittige Anordnung, einschl. Ausschnitte für ELT-Dosen (68er Bohrung), ca. 2 Stück;	19 St	EP	GP
02.01.18	Garderobe E+2 Wie Position 02.01.17 (Seite 22) jedoch: Bauteil/Ort: Garderobe, Patientenzimmer Ebene +2, gemäß Typenraumplan R_002 Farbtöne: NCS S 5020-G50Y, NCS S 2040-G60Y, NCS S 0530-G50Y, nach Bemusterung und Entscheidung AG;	19 St	EP	GP
02.01.19	Garderobe E+3 Wie Position 02.01.17 (Seite 22) jedoch: Bauteil/Ort: Garderobe, Patientenzimmer Ebene +3, gemäß Typenraumplan R_003 Maße: B x H ca. 1,35 x 2,10 m, Farbtöne: NCS S 5010-R30B, NCS S 7020-R20B, NCS S 4040-R20B, nach Bemusterung und Entscheidung AG;	20 St	EP	GP
	AUSSTATTUNG			
02.01.20	Garderobenhaken Bauteil/Ort: Patientenzimmer E0, E2, E3 Garderobenhaken als Klapphaken, suizidhemmende Ausführung durch abklappbaren, nicht zu lösenden Haken Material Haken: Edelstahl, fein matt gebürstet, Material Wandhalterung: Aluminium, ähnlich RAL 7021 schwarzgrau Form: Wandhalterung: rund, Ø ca. 44mm, Haken: rechteckig, konisch nach vorn zulaufend, Länge ca. 56 mm, - Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer		
02	Titel	Tischlerarbeiten Pat.Zimmer		
02.01	Bereich	Festeinbauten Pat.zimmer E0, E+2, E+3		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	inkl. verdeckte Befestigung durch Abdeckblende aus Edelstahl, inkl. erforderlichem Befestigungszubehör, Auslösekraft: ab ca. 5 kg;			
		464 St	EP	GP
02.01.21	Aufschraub-Riegelschloss Bauteil/Ort: Aufschraub-Riegelschloss in vorbeschr. Schränken Ausführung gem. Leitbeschreibung "Festeinbauten";			
		437 St	EP	GP
02.01.22	Muschelgriff oval Bauteil/Ort: Muschelgriff, oval, an vorbeschr. Schränken und Regalen, Ebene 0, +2, +3 Ausführung gem. Leitbeschreibung "Festeinbauten";			
		341 St	EP	GP
Summe Bereich 02.01				
		Festeinbauten Pat.zimmer E0, E+2, E+3, Netto:		.....
02.02	Bereich Festeinbauten Pat.zimmer E+4			
02.02.1	Patientenschrank, 60/313/115 cm Bauteil/Ort: Patientenschrank mit Einlegeböden sowie Regal auf Stirnseite, Patientenzimmer, Ebene +4, gem. Typenraumplan R_002 Materialien und Konstruktion entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung, Oberfläche/Farbton: Korpus, Ober- und Unterboden, Einlegeböden, gemäß Leitbeschreibung OF02, Fronten, Rückwand gemäß Leitbeschreibung OF01, Bänder: Stangenscharnier, gemäß Leitbeschreibung, Griffe: Muldengriff, gemäß Leitbeschreibung, sep. Position, Schloss: Aufschraub-Riegelschloss, sep. Position, Befestigungs-/ Aufstellgrund: Estrich mit PVC-Belag, verdeckt befestigt am Boden, Gesamtmaße Schrank mit Oberschrank inkl. Regal: B x H x T ca. 60 x 313 x 115 cm, inkl. 10 cm Sockel, Schrank B x H x T ca. 60 x 313 x 64 cm: 1-fach horizontal geteilt, H ca. 2,20m, Oberschrank H ca. 93 cm, mit festem Boden geteilt, 1-fach vertikal geteilt, 2x 1-fl. Schranktür DIN links/rechts, H ca. 210 cm, beide unabhängig abschließbar, je			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3602	LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer			
02	Titel Tischlerarbeiten Pat.Zimmer			
02.02	Bereich Festeinbauten Pat.zimmer E+4			
	Übertrag:			
	Schrankseite je 2x Einlegeboden, T ca. 60 cm sowie je 1x Einlegeboden mit Aufkantung H 4 cm als suizidpräventive Kleiderstange, T ca. 30 cm, jeweils fest verbaut, 1x Trennwand, mittig, H ca. 210 cm, T ca. 60 cm, 1x Tür Oberschrank, DIN links, H ca. 93 cm, abschließbar, 1x demontierbare Trennwand als Rückwand quer, H ca. 93 cm bei T ca. 64 cm, abschließbar mit Möbelschloss, separate Schließung für Zugang Klinikpersonal, einschl. je Seitenwand 1x Ausschnitt B x H x T ca. 32 x 76,5 x 30 cm für Regal: 1-fach geteilt, 1x Tür, DIN links/rechts, H ca. 25,5 cm, abschließbar, 2x Einlegeboden, fest verbaut, Einbauhöhe ca. 91/116 cm ü. OKFFB, einschl. aller erforderlicher Unterkonstruktionen für seitliche Regale nach Wahl AN, ausgelegt für die zu erwartenden Lasten, Sockelblende vorn, L ca 60 cm, H ca. 10 cm;	16 St	EP	GP
02.02.2	Patientenschrank, 60/250/45 cm			
	Bauteil/Ort: Patientenschrank mit Einlegeböden, Krisenzimmer, Ebene +4, R. 4.135, 4.440 gem. Wandansichten Plannr. A_A_0046_04_WA_002 Materialien und Konstruktion entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung, Oberfläche/Farbtone: Korpus, Ober- und Unterboden, Einlegeböden, gemäß Leitbeschreibung OF02, Fronten, Rückwand, Blende, gemäß Leitbeschreibung OF01, Bänder: Stangenscharnier, gemäß Leitbeschreibung, Griffe: Muldengriff, gemäß Leitbeschreibung, sep. Position, Schloss: Aufschraub-Riegelschloss, sep. Position, Befestigungs-/ Aufstellgrund: Estrich mit PVC-Belag, verdeckt befestigt am Boden, Gesamtmaße Schrank: B x H x T ca. 60 x 250 x 45 cm, inkl. 10 cm Sockel und 30 cm Blende, Schrank B x H x T ca. 60 x 220 x 45 cm: 1x 1-fl. Tür, DIN links/rechts, H ca. 210 cm, abschließbar, 3x Einlegeboden fest verbaut, 1x Einlegeboden mit Aufkantung H 4 cm als suizidpräventive Kleiderstange, T ca. 30 cm, fest verbaut, Sockelblende vorn, L ca 60 cm, H ca. 10 cm, Blende oben in sep. Position, einschl. Passblende Wandanschluss B ca. 5 cm;	2 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3602	LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer			
02	Titel Tischlerarbeiten Pat.Zimmer			
02.02	Bereich Festeinbauten Pat.zimmer E+4			
Übertrag:				
02.02.3	<p>Patientenschrank, 55/220/65 cm</p> <p>Bauteil/Ort: Patientenschrank zur Aufnahme eines mobilen Patientenschanks mit Rollen, Patientenzimmer, Ebene +4, gem. Plannr. A_A_0046_04_WA_001</p> <p>Materialien und Konstruktion entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung,</p> <p>Oberfläche/Farbton: Korpus, Oberboden, gemäß Leitbeschreibung OF02, Fronten, Rückwand, gemäß Leitbeschreibung OF01,</p> <p>Bänder: Topfbänder, gemäß Leitbeschreibung, Griffe: Muldengriff, gemäß Leitbeschreibung, Schloss: Aufschraub-Riegelschloss, sep. Position,</p> <p>Befestigungs-/ Aufstellgrund: Estrich mit PVC-Belag, verdeckt befestigt am Boden,</p> <p>Maße: B x H x T ca. 55 x 220 x 65 cm, inkl. obere Blende H ca. 20 cm: 1-fach geteilt, 1x 1-fl. Tür, DIN links/rechts, H ca. 200 cm, Türunterschnitt 15 mm, abschließbar, 1x Blende, H ca. 20 cm,</p> <p>Rückwand, ca. 5 cm einstehend,</p> <p>einschl. Passblende Wandanschluss B ca. 5 cm;</p>	8 St	EP	GP
02.02.4	<p>Wickelkommode, 120/85/65 cm</p> <p>Bauteil/Ort: Wickelkommode, Patientenzimmer, Ebene +4, gem. Plannr. A_A_0046_04_WA_001</p> <p>Materialien und Konstruktion entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung,</p> <p>Oberfläche/Farbton: Korpus, Oberboden, gemäß Leitbeschreibung OF02, Fronten, Rückwand, Blende, gemäß Leitbeschreibung OF01,</p> <p>Bänder: Topfbänder, gemäß Leitbeschreibung, Griffe: Muldengriff, gemäß Leitbeschreibung,</p> <p>Befestigungs-/ Aufstellgrund: Estrich mit PVC-Belag, verdeckt befestigt am Boden,</p> <p>Kommode: B x H x T ca. 120 x 85 x 65 cm, inkl. Sockel H ca. 10 cm: 1x Drehtür, einschl. Ausschnitt für Müllabwurf BxH ca. 20 x 10 cm und selbstschließender Abwurfklappe aus Edelstahl matt, 1x Auszug ca. 24+24+24 cm,</p>			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3602	LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer			
02	Titel Tischlerarbeiten Pat.Zimmer			
02.02	Bereich Festeinbauten Pat.zimmer E+4			
				Übertrag:
	<p>Sockel: L ca. 120 cm, gemäß Leitbeschreibung,</p> <p>Ablagefläche: L ca. 120 cm, T ca 75 cm, Vorderkante ab L ca. 80 cm schräg nach hinten verlaufend bis T ca. 65 cm, stirnseitig mit Anleimer als farbgleiche Kunststoff-Dickkante 3 mm, Wandanschlussleiste für Ablagefläche, L ca. 120 + 75 cm,</p> <p>rückseitige Aufkantung: L ca. 120 cm, H ca. 35 cm, gemäß Leitbeschreibung,</p> <p>seitliche Aufkantung: T ca. 75 cm, H ca. 35 cm, gemäß Leitbeschreibung, nach vorn abgerundet in Form eines 1/4 ellipsenförmigen Bogens,</p> <p>einschl. Wickelauflage mit 3-seitiger Aufkantung: Material: Bezug aus PU-Leder, Wattierung: Schaumstoff, Farbe: weiß, Gesamtmaße: B x T ca. 75 x 73 cm Mitte: B x T ca. 55 x 73 cm, seitliche Aufkantung: H ca. 20 cm, Matratzen Dicke: ca. 5 cm, wasserdicht, anti-allergisch, angenehm weich und hautverträglich, phthalatfrei, abwaschbar mit Wasser und neutraler Seife bzw. mildem Reinigungs- und Desinfektionsmittel;</p>	8 St	EP	GP
02.02.5	Patientenregal in Nasszelle, 96/50/18 cm			
	<p>Bauteil/Ort: Patientenregal in Nasszellen der Patientenzimmer, Ebene +4, gem. Typenraumplan R_002</p> <p>Materialien und Konstruktion entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung,</p> <p>Oberfläche/Farbton: Korpus, Fronten, gemäß Leitbeschreibung OF02, Rückwand, gemäß Leitbeschreibung OF01,</p> <p>Gesamtmaße: B x H x T ca. 96 x 50 x 18 cm,</p> <p>Korpus bestehend aus: 2x Seitenwand, ab einer Höhe von 35 cm schräg nach hinten bis an Rückwand verlaufend, Winkel ca. 50°, 3x Trennwand mittig, H ca. 31 cm, 1x Trennwand mittig, H ca. 15 cm, schräg nach hinten verlaufend, Winkel ca. 50°, 1x Rückwand, 1x Boden, 1x Zwischenboden, 2x Front, B x H ca. 20 x 35 cm, korpusbündig,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer		
02	Titel	Tischlerarbeiten Pat.Zimmer		
02.02	Bereich	Festeinbauten Pat.zimmer E+4		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	verdeckt befestigt, demontierbar, an Trockenbauwand mit Wandverstärkung, 4 Stück Klapphaken, je 2 Stück/Front, horizontaler Achsabstand 10 cm, Achse Haken bei Höhe ca. 1,375 m ü. OKFB, in seperater Position beschrieben;	16 St	EP	GP
02.02.6	Patientenregal in Nasszelle, 39/50/18 cm Bauteil/Ort: Patientenregal in Nasszellen der Patientenzimmer, Ebene +4, gem. Plannr. A_A_0046_04_WA_001 Materialien und Konstruktion entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung, Oberfläche/Farbton: Korpus, Fronten, gemäß Leitbeschreibung OF02, Rückwand, gemäß Leitbeschreibung OF01, Gesamtmaße: B x H x T ca. 39 x 50 x 18 cm, Korpus bestehend aus: 2x Seitenwand, ab einer Höhe von 35 cm schräg nach hinten bis an Rückwand verlaufend, Winkel ca. 50°, 1x Rückwand, 1x Boden, 1x Zwischenboden, verdeckt befestigt, demontierbar, an Trockenbauwand mit Wandverstärkung, 2 Stück Klapphaken, frontseitig montiert, horizontaler Achsabstand 10 cm, Achse Haken bei Höhe ca. 1,375 m ü. OKFB, in seperater Position beschrieben;	8 St	EP	GP
02.02.7	Einbauregal Fensternische Bauteil/Ort: Einbauregal Fensternische, Patientenzimmer, Ebene +4, gem. Typenraumplan R_002 Materialien und Konstruktion entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung, Oberfläche/Farbton: Korpus, Rückwand, Sockelblende, gemäß Leitbeschreibung OF01, Einlegeböden, gemäß Leitbeschreibung OF02, Bänder: Stangenscharnier, gemäß Leitbeschreibung, Griffe: Muldengriff, gemäß Leitbeschreibung, sep. Position, Schloss: Aufschraub-Riegelschloss, sep. Position, Anschlüsse: vor bodentiefem Fenster, Brüstungselement als Paneel, seitlich Stahlbetonstützen verputzt, Gesamtlänge: ca. 87 cm, - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer		
02	Titel	Tischlerarbeiten Pat.Zimmer		
02.02	Bereich	Festeinbauten Pat.zimmer E+4		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Gesamthöhe: 88 cm, inkl. 10 cm Sockel, Tiefe: ca. 25 cm,</p> <p>Korpus bestehend aus: 2x Seitenwand, 1x Trennwand, mittig, 1x Boden, 1x Oberboden, 1x Rückwand, 1x Tür, DIN links, abschließbar, je Seite 1x Einlegeboden, fest montiert, Sockel: gemäß Leitbeschreibung, jedoch bündig mit Vorderkante Wand,</p> <p>vorgesehen zur Aufnahme Fensterbank, siehe separate Position;</p>	51 St	EP	GP
02.02.8	<p>Blende / Verkofferung Decken, 160/53/10 cm</p> <p>Bauteil/Ort: Blende/Verkofferung, Patientenzimmer Ebene +4, bei Einbauhöhe bis 3,13 m über OKFFB, gem. Typenraum 002</p> <p>auskragende Blende / Verkofferung, zwischen Vorderkante Deckenkoffer bis Fenstersturz, mit vertikalen Fronten, Ausführung in nicht zusammenhängenden Einzelflächen,</p> <p>Einzelabmessungen Blende fest: Einzelbreite: ca. 160 cm, Höhe: ca. 53 cm, Tiefe: ca. 10 cm,</p> <p>Verkofferung/Blende entsprechend Vorbemerkungen / Leitbeschreibung,</p> <p>Oberfläche/Farbton: gemäß Leitbeschreibung OF01,</p> <p>Unter-/Tragkonstruktion: verdeckte Unter-/Tragkonstruktion nach Wahl AN, ausgelegt für die zu erwartenden Lasten, verdeckte Befestigung an zurückliegender Trockenbauwand, kein Lasteintrag in Deckenkonstruktion,</p> <p>inkl. Anschluss und dauerelastische Versiegelung zu allen angrenzenden Bauteilen in jeweils farblich passendem Material;</p>	30 m2	EP	GP
02.02.9	<p>Blende / Verkofferung Decken revisionierbar, 64/53/10 cm</p> <p>Wie Position 02.02.8 jedoch:</p> <p>Bauteil/Ort: Blende/Verkofferung revisionierbar, Patientenzimmer Ebene +4, gem. Typenraum 002</p> <p>Einzelabmessungen Blende revisionierbar:</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer		
02	Titel	Tischlerarbeiten Pat.Zimmer		
02.02	Bereich	Festeinbauten Pat.zimmer E+4		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Breite: ca. 64 cm, Höhe: ca. 53 cm, Tiefe: ca. 10 cm,</p> <p>Blende nach oben klappbar, mit Topfbändern, gem. Leitbeschreibung, frontbündig mit fest installierten Blenden;</p>	8 m2	EP	GP
02.02.10	<p>Wandschutz / Verkofferung Betten, 224/155/10 cm</p> <p>Bauteil/Ort: Wandschutz/Verkofferung, Patientenzimmer Ebene 0, +2, bei Einbauhöhe bis 2,0 m über OKFFB, gem. Typenraum 002</p> <p>auskragender Wandschutz / Verkofferung, hinter Patientenbetten, Ausführung in nicht zusammenhängenden Einzelflächen,</p> <p>Oberfläche/Farbtone: gemäß Leitbeschreibung OF01,</p> <p>Einzelabmessungen Wandschutz: Einzelbreite: ca. 224 cm, Höhe: ca. 155 cm, inkl. Ablage und 10 cm Sockel, Tiefe: ca. 10 cm, Ablage: H x B x T ca. 4,5 + 2,5 cm Überstand x 224 x 13,5 cm, Sockelblende: um Plattenstärke des Wandschutzes nach hinten eingerückt,</p> <p>Unter-/Tragkonstruktion: verdeckte Unter-/Tragkonstruktion nach Wahl AN, ausgelegt für die zu erwartenden Lasten, verdeckte Befestigung an zurückliegender Trockenbauwand und am Fußboden,</p> <p>Ablage zur verdeckten Befestigung von Linienleuchten des anderen AN für Elektroarbeiten,</p> <p>inkl. Anschluss und dauerelastische Versiegelung zu allen angrenzenden Bauteilen in jeweils farblich passendem Material;</p>	115 m2	EP	GP
02.02.11	<p>Wandschutz / Verkofferung Betten, 140/250/15 cm</p> <p>Wie Position 02.02.10 jedoch:</p> <p>Bauteil/Ort: Wandschutz/Verkofferung, Krisenzimmer Ebene +2, bei Einbauhöhe bis 2,50 m über OKFFB, gem. Plannr. A_A_0046_04_WA_002</p> <p>Einzelabmessungen Wandschutz: Einzelbreite: ca. 140 cm, Höhe: ca. 250 cm, inkl. 10 cm Sockel, Tiefe: ca. 15 cm, Sockelblende: H ca. 14 cm, ca. um 5 cm nach hinten eingerückt,</p> <p>einschl. Ausschnitte für ELT-Dosen (68er Bohrung), ca. 7 Stück;</p>	7 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer		
02	Titel	Tischlerarbeiten Pat.Zimmer		
02.02	Bereich	Festeinbauten Pat.zimmer E+4		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.12	<p>Garderobe 1,05/2,195 m Bauteil/Ort: Garderobe, Patientenzimmer Ebene +4, gemäß Typenraumplan R_002</p> <p>Garderobenwand aus HPL-beschichteter Spanplatte gem. Leitbeschreibung, Befestigung verdeckt, ohne Wandabstand, demontierbar, an GK-Wandkonstruktionen mit rückseitig eingebohrten Kapsel-Bett-Beschlag.</p> <p>waagerechte und senkrechte ABS-Anleimer gefast, Ausführung der Kanten gem. Leitbeschreibung,</p> <p>Maße: B x H ca. 1,05 x 2,195 m,</p> <p>Farbtöne: NCS S 1020-R90B, nach Bemusterung und Entscheidung AG,</p> <p>4 Stück Garderobenhaken, in seperater Position beschrieben, Achse Haken bei Höhe ca. 1,90 m ü. OKFB, Achsabstand der Haken zueinander ca. 25 cm, mittige Anordnung,</p> <p>einschl. Ausschnitte für ELT-Dosen (68er Bohrung), ca. 2 Stück;</p>	16 St	EP	GP
02.02.13	<p>Garderobe 1,18/2,195 m Wie Position 02.02.12 jedoch:</p> <p>Bauteil/Ort: Garderobe, Patientenzimmer Mutter-Kind-Station, Ebene +4, gem. Plannr. A_A_0046_04_WA_001</p> <p>Maße: B x H ca. 1,18 x 2,195 m,</p> <p>Farbtöne: NCS S 1020-R90B, nach Bemusterung und Entscheidung AG,</p> <p>2 Stück Garderobenhaken, in seperater Position beschrieben, Achse Haken bei Höhe ca. 1,60 m ü. OKFB, Achsabstand der Haken zueinander ca. 25 cm, mittige Anordnung,</p> <p>einschl. Ausschnitte für ELT-Dosen (68er Bohrung), ca. 2 Stück;</p>	8 St	EP	GP
	AUSSTATTUNG			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3602	LV Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer			
02	Titel Tischlerarbeiten Pat.Zimmer			
02.02	Bereich Festeinbauten Pat.zimmer E+4			
				Übertrag:
02.02.14	Drahtkorb Müllabwurf Bauteil/Ort: Drahtgitterkorb für Müllabwurf, Einbau in vorbeschr. Wickelkommoden für Unterschränke 60 cm Breite, geeignet zur Wandmontage und freistehend, BxHxT ca. 32x35x22 cm, Stahldraht, pulverbeschichtet ähnlich RAL 9010 weiß, Füllvolumen: ca. 25 L, inkl. Befestigungssatz;	8 St	EP	GP
02.02.15	Garderobenhaken Bauteil/Ort: Patientenzimmer Ebene +4 Garderobenhaken als Klapphaken, suizidhemmende Ausführung durch abklappbaren, nicht zu lösenden Haken Material Haken: Edelstahl, fein matt gebürstet, Material Wandhalterung: Aluminium, ähnlich RAL 7021 schwarzgrau Form: Wandhalterung: rund, Ø ca. 44mm, Haken: rechteckig, konisch nach vorn zulaufend, Länge ca. 56 mm, inkl. verdeckte Befestigung durch Abdeckblende aus Edelstahl, inkl. erforderlichem Befestigungszubehör, Auslösekraft: ab ca. 5 kg;	160 St	EP	GP
02.02.16	Aufschraub-Riegelschloss Bauteil/Ort: Aufschraub-Riegelschloss in vorbeschr. Schränken, Ebene +4 Ausführung gem. Leitbeschreibung "Festeinbauten";	104 St	EP	GP
02.02.17	Muschelgriff, oval Bauteil/Ort: Muschelgriff, oval, an vorbeschr. Schränken und Regalen, Ebene +4 Ausführung gem. Leitbeschreibung "Festeinbauten";	138 St	EP	GP
Summe Bereich 02.02				
		Festeinbauten Pat.zimmer E+4, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer		
02	Titel	Tischlerarbeiten Pat.Zimmer		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 02				
Tischlerarbeiten Pat.Zimmer, Netto:				.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):				.....
Gesamtsumme, Brutto:				.....
03 Titel Fensterbänke				
LEITBESCHREIBUNG FENSTERBÄNKE				
LEITBESCHREIBUNG FENSTERBÄNKE				
Die Fensterbänke sind je Fenster in einem Stück einzubauen, Unterteilungen sind nicht zulässig.				
Der Einbau findet durchgehend vor Metallfenstern als einzelne Lochfenster statt. Brüstungen bestehen aus bauseits hergestellten Trockenbaukoffern mit bereits vorbereiteter Unterkonstruktion bzw. aus Einbauregalen in der Fensternische aus eigener Leistung.				
Brandverhalten Alle verwendeten Materialien mind. D-s2,d0 normal entflammbar nach EN 13501-1.				
I. MATERIALIEN Die Materialien müssen baufeuchtebeständig und gegen Ablösen der Beschichtung gesichert sein. Alle Oberflächen sind schlag- und stoßfest, farbbeständig sowie fleckunempfindlich.				
Trägerplatten Trägerplatten für die Belegung mit Verbundwerkstoff, aus Holzspanplatten (P3) nach DIN EN 312. Alle Flachpressplatten müssen der Emissionsklasse E1 gem. der "Richtlinie über die Klassifizierung von Spanplatten bzw. Formaldehydabgabe" entsprechen, Tischlerplatten nach DIN 68 705 STAE oder ST, Verleimung IF 20. Material Verrottungssicher, Spankern und Melaminbeschichtung homogen und irreversibel verbunden. Dauer temperaturbeständig von -50 bis +90 °C. Im Brandfall kein Schmelzen und Abtropfen, kein Freiwerden von Substanzen, die zur Korrosion führen.				
Falls nichtbrennbare Trägermaterialien oder feuchtebeständige Verleimung erforderlich ist, ist dies im jeweiligen Positionstext gesondert erwähnt.				
Oberfläche/Farbton Beschichtung mit Schichtstoffen, Unifarben Hochdruckschichtpressstoff (HPL) 0,8 mm stark nach DIN EN 438 zu beschichten, Verleimung D3 nach DIN EN 204, da eine erhöhte Anforderung an die Abriebfestigkeit, Schlag- sowie Kratzfestigkeit in der Anwendungsklasse 333 gegeben sein muss, für sichtbare und nicht sichtbare Oberflächen von Schränken und dgl., Oberfläche: matt, sandige, feinkörnige Struktur, präzise Körnung, homogen, richtungslos, robust, unempfindlich gegen Schmutz und Fingerabdrücke, kein Miniperl, Farbton soweit nicht anders beschrieben entspr. Standard-Farbtonkarten des Herstellers,				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer
03	Titel	Fensterbänke
LEITBESCHREIBUNG FENSTERBÄNKE		
<p>Farbton ähnlich NCS S0603-G80Y Weiß, nach Bemusterung und endgültiger Festlegung des AG,</p> <p>Oberfläche mikroskopisch porenfrei, physiologisch unbedenklich, auch bei strukturierter Ausführung, Sichtseite dekorativ beschichtet, Ritzhärte min. 3 - 5,5 N nach EN 438. Schlag- und stoßfest. Keine statische Aufladung. Brinellhärte min. 60 - 65 N/mm². Abriebfestigkeit min. 200 - 300 U nach EN 438. Lichtbeständigkeit Stufe min. 6 - 8 nach DIN 54004 Chemikalienbeständigkeit nach EN 438 gut bis sehr gut. Farbbeständig, fleckenunempfindlich gegen alkoholische Getränke, Essig, Salmiakgeist, Benzin, Benzol, Mineralöle, Aceton, Zitronensäure, Desinfektionsmittel, und sonstige in der Norm aufgeführten Produkte.</p> <p>Bearbeitung: Zum Sägen sind hartmetallbestückte Vielzahn-Sägeblätter zu verwenden. Die Montage der Innenfensterbänke ist gemäß der System-Montageanleitung und den Verlegeanleitungen der Hersteller durchzuführen. Beim Angebot sind die Standardlieferlängen des Herstellers zu berücksichtigen.</p> <p>Elastische Verfugungen Die Fensterbänke sind mit einer dauerelastischen Dichtstoffuge stumpf an den Blendrahmen der Fensterelemente sowie zum Brüstungselement anzuschließen. Material fungizid, alterungsbeständig, undgiftig und beständig gegen übliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Farbe nach Angabe Architekten.</p> <p>II. MONTAGE Der Einbau erfolgt bei oberflächenfertigen Wand- und Bodenflächen. Entsprechende Schutzmaßnahmen sind separat erfasst.</p> <p>Die Fensterbänke sind auf Trockenbaubrüstungen bzw. bauseitigen Einbauregalen einzubauen. Auf Trockenbaubrüstungen kommen systemeigene Kragkonsolen zum Einsatz. Die Reinigung und Vorbehandlung der Montageuntergründe ist in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.</p> <p>Zum Dehnungsausgleich sind seitliche Anschlussfugen mit einer Fugenbreite von 1,5 mm je lfm Fensterbank auszubilden und mit Mineralwolle zu hinterfüllen. Ausklinkungen sind ebenfalls mit entsprechender Toleranz zu versehen. Feuchtehinterwanderungen der Anschlussfugen sind durch geeignete Maßnahmen zu verhindern;</p> <p>03.01 Bereich Fensterbänke Pat.zimmer E0, E+2, E+3</p> <p>03.01.1 Fensterbank, TB, B bis 90 cm Bauteil/Ort: Einzelfenster mit Trockenbaubrüstungen bzw. Einbauregalen, in Patientenzimmern, Ebene 0, +2, +3, gem. Übersichtsplänen Fensterbänke Befestigungsuntergrund: Aluminium-Fenster / Trockenbau, Einbauregal,</p> <p>Material/Oberfläche: gem. Leitbeschreibung OF01, Maße: Gesamtlänge ca. 90 cm, Überstand zum TB/Regal: 70 mm, Tiefe: ca. 270 mm (nach Aufmaß vor Ort),</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>		

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer		
03	Titel	Fensterbänke		
03.01	Bereich	Fensterbänke Pat.zimmer E0, E+2, E+3		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p style="text-align: right;">Übertrag:</p> <p>Einschl. 2 St. Ausklinkungen herstellen, für seitliche Wandanschlüsse, Profile der Fensterkonstruktion, etc.,</p> <p>nicht sichtbare Befestigung, einschl. passende Systemhalter und Differenzausgleich für Trockenbaumontage,</p> <p>Ausführung in Einzellängen bis ca. 0,90 m, unterbrechungsfrei und fugenlos,</p> <p>alle Bauwerksanschlüsse sind dauerelastisch im Farbton der Fensterbänke zu verfugen,</p> <p>fachgerecht einbauen inkl. aller Zuschnitte, notwendigen Befestigungsmittel, Unterkonstruktionen, Anschlüsse und Abdichtungen;</p>	133 St	EP	GP
Summe Bereich 03.01		Fensterbänke Pat.zimmer E0, E+2, E+3, Netto:		
03.02	Bereich	Fensterbänke Pat.zimmer E+4		
03.02.1	Fensterbank, TB, B bis 90 cm			
	<p>Bauteil/Ort: Einzelfenster mit Trockenbaubrüstungen bzw. Einbauregalen, in Patientenzimmern, Ebene +4, gem. Übersichtsplan Fensterbänke</p> <p>Befestigungsuntergrund: Aluminium-Fenster / Trockenbau, Einbauregal,</p> <p>Material/Oberfläche: gem. Leitbeschreibung OF01, Maße: Gesamtlänge ca. 90 cm, Überstand zum TB/Regal: 70 mm, Tiefe: ca. 270 mm (nach Aufmaß vor Ort),</p> <p>Einschl. 2 St. Ausklinkungen herstellen, für seitliche Wandanschlüsse, Profile der Fensterkonstruktion, etc.,</p> <p>nicht sichtbare Befestigung, einschl. passende Systemhalter und Differenzausgleich für Trockenbaumontage,</p> <p>Ausführung in Einzellängen bis ca. 0,90 m, unterbrechungsfrei und fugenlos,</p> <p>alle Bauwerksanschlüsse sind dauerelastisch im Farbton der Fensterbänke zu verfugen,</p> <p>fachgerecht einbauen inkl. aller Zuschnitte, notwendigen Befestigungsmittel, Unterkonstruktionen, Anschlüsse und Abdichtungen;</p>	75 St	EP	GP
Summe Bereich 03.02		Fensterbänke Pat.zimmer E+4, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Haus46 ZfSG (4546)

3602	LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer		
03	Titel	Fensterbänke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 03				
			Fensterbänke, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....

LV-Zusammenfassung

Haus46 ZfSG (4546)

3602		LV	Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer	
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Allgemeine Leistungen	11	.....
01.01	Bereich	Allgemeine und Besondere Leistungen	11	.....
02	Titel	Tischlerarbeiten Pat.Zimmer	14	.....
02.01	Bereich	Festeinbauten Pat.zimmer E0, E+2, E+3	14	.....
02.02	Bereich	Festeinbauten Pat.zimmer E+4	24	.....
03	Titel	Fensterbänke	33	.....
03.01	Bereich	Fensterbänke Pat.zimmer E0, E+2, E+3	34	.....
03.02	Bereich	Fensterbänke Pat.zimmer E+4	35	.....
Summe LV 3602 Tischlerarbeiten, Festeinbauten Pat.Zimmer				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				